

Planung des WAH-Unterrichts in kantonalen Strukturen

Im Projekt Lehrplan 21 wurden für WAH im 3. Zyklus insgesamt 5 obligatorische Jahreslektionen vorgeschlagen. Die Empfehlung basiert auf der Erhebung der Ist-Analyse der Stundentafeln «Hauswirtschaft» in den Deutschschweizer Kantonen im Jahr 2014 (D-EDK Geschäftsstelle 2014). Um in der Sekundarstufe 1 die Kontinuität aus dem 1./2. Zyklus zu gewährleisten, wurde eine Verteilung der 5 Jahreslektionen WAH auf die drei Sek-1-Schuljahre vorgeschlagen: im 7. Schuljahr 2 Jahreslektionen, im 8. Schuljahr 2 Jahreslektionen und im 9. Schuljahr 1 Jahreslektion. Damit die Entwicklung der im Lehrplan WAH vorgesehenen Kompetenzen gelingen kann, ist der Unterrichtsteil der Nahrungszubereitung auf maximal 2 Jahreslektionen zu begrenzen. Über die Ausgestaltung der Stundentafeln – Anzahl obligatorischer Lektionen, Lektionenverteilung, Wahlpflichtfach – entscheiden die Kantone (vgl. Abb. 4).

Viele Kantone haben die Empfehlung von 5 Jahreslektionen übernommen. In einigen Kantonen werden die Lektionen auf zwei der drei Schuljahre der Sekundarstufe 1 verteilt. Diverse Kantone setzen die Stundentafel so um, dass Unterricht mit Nahrungszubereitung während eines ganzen Schuljahres erfolgt. Die Lehrpersonen haben mit einer solchen Stundentafel trotzdem sicherzustellen, dass Schülerinnen und Schüler die Kompetenzen gemäss Bildungsauftrag im Lehrplan WAH entwickeln. In einigen Kantonen wird WAH auch als Wahlpflichtfach angeboten.



Auswertung der Stundentafeln im Fach WAH

Auswertung der Stundentafeln der D-CH Kantone für die Umsetzung des Lehrplans 21											Sekundarstufe I, Schulen mit erweiterten Anforderungen		
Wirtschaft, Arbeit, Haushalt											Stand 15.10.2018		
Kanton	Fachbezeichnung	Schulwochen pro Jahr	Min. pro Lektion	Wochenlektionen					Summe Pflicht Sekundarstufe I				Bemerkungen
				1. Klasse Pflicht	2. Klasse Pflicht	2. Klasse Wahl	3. Klasse Pflicht	3. Klasse Wahl	W-Lektionen	60'-W-Stunden	45'-W-Lektionen	Total 45'-Lekt.	
NW EDK													
AG	Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	39	45	2	2	1	5	4	5	195			
BE	Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	38.5	45	2	2	1	5	4	5	193			
BL	Hauswirtschaft	38	45	0	3	2	5	4	5	190			
BS	Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	38	45	0	3	2	5	4	5	190			
FR	Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	38	50	0	1	2	3	3	3	127	3. Kl.: zusätzlich 90' für Zubereiten der Mahlzeiten, Essen u. Aufräumen		
SO	Hauswirtschaft: WAH	38	45	0	3	2	5	4	5	190			
VS	Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	38	45	1.5	1.5	1	4	3	4	152			
BKZ													
LU	Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	38	45	2	2	1	5	4	5	190			
NW	Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	38	45	0	4	1	3	5	4	5	190	3. Kl.: zusätzlich 3 Lektionen wählbar	
OW	Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	38	45	2	4	0	2	6	5	6	228		
SZ	Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	39	45	0	4	0	3	4	3	4	156		
UR	Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	38	45	0	4	1	5	4	5	190	3. Kl.: kann zusätzlich als Wahlfach angeboten werden		
ZG	Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	38	45	2	2	1	5	4	5	190	3. Kl.: Hauswirtschaft kann zusätzlich als Wahlfach angeboten werden		
EDK-Ost													
AI	Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	39.5	45	2	2	2	6	5	6	237			
AR	Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	40	45	2	2	1	5	4	5	200			
GL	Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	39	45	2	2	1	2	5	4	5	195	3. Kl.: zusätzlich 2 WL als WPF möglich	
GR	Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	38	45	2	2	0	4	3	4	152			
SG	Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	39	50	0	4	2	6	5	7	260			
SH	Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	39	45	3	2				5		3. Kl.: 3 WL hauswirtschaftliches Profil (WPF) möglich		
TG	Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	39	45	2	2	1	5	4	5	195	Gesamtdotation von 5 WL muss eingehalten werden, Verschiebung auf andere Klassen möglich		
ZH	Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	39	45	3	0	2	0	3	3	2	3	117	2. Kl.: Freifach 2 WL, 3. Kl. Wahlfach 3 WL
Auswertung													
Mittel		38.5	45.5	1.3	2.5	1.1	4.8	4	5	187			
Minimum		38	45	0	0	0	3	2	3	117			
Maximum		40	50	3	4	2	6	5	7	260			
Differenzierung		2	5	3	4	2	3	3	4	143			

Richtwert

5

liegt in der Spannweite +/-1 Lektion zum Richtwert

Abb. 4: Auswertung der Stundentafeln der D-CH Kantone für die Umsetzung des Lehrplans 21. (D-EDK-Geschäftsstelle 2018).

Vorschlag zur Zyklusplanung

«Das WAH-Buch» ist so konzipiert, dass es sowohl für unterschiedliche Stundentafeln wie auch für unterschiedliche Lektionenverteilungen im Zyklus 3 anschlussfähig ist. Im filRouge finden Lehrpersonen in den einzelnen Kapiteln Hinweise zum Lektionsumfang. Die Berechnung basiert auf den Empfehlungen des Lehrplan-

projektes (5 Jahreslektionen WAH und Lektionenverteilung auf alle Schuljahre des 3. Zyklus). Durch schulorganisatorische Möglichkeiten wie Projektstage stehen in einzelnen Kapiteln allenfalls mehr Lektionen für die Kompetenzentwicklung zur Verfügung.

Die Übersicht (vgl. Abb. 5) zeigt die Verteilung der Lektionen auf die 16 Kapitel des WAH-Lehrmittels und dient als Vorschlag für die Zyklusplanung. Die Festlegung der inhaltlichen Abfolge ist sowohl von inhaltlichen wie schulorganisatorischen Überlegungen abhängig.

	Lektionen pro Kapitel	Verteilung der Kompetenzentwicklung auf 3 Schuljahre mit insgesamt 5 Jahreslektionen		
		7. Schuljahr LP 21 (D-EDK): 2 Jahreslektionen während 38 Schulwochen = 76 Lektionen	8. Schuljahr LP 21 (D-EDK): 2 Jahreslektionen während 38 Schulwochen Aufgrund Nahrungszubereitung ein Semester à 4 Wochenlektionen: 19 Schulwochen à 4 Lektionen = 76 Lektionen	9. Schuljahr LP 21 (D-EDK): 1 Jahreslektion während 38 Schulwochen Besser: 2 Wochenlektionen während 19 Schulwochen = 38 Lektionen
1 WAH	*	4-6	4-6	6-12
2 Arbeit	8-10	8-10		
3 Produktion	10-14	4-6		6-8
4 Märkte	6-8			6-8
5 Handel	6-8	6-8		
6 Finanzen	6-8			6-8
7 Lebensstile	6-8	6-8		
8 Konsumfolgen	8-10	8-10		
9 Konsumententscheidungen	6-8	6-8		
10 Gesundheit	6-8	6-8		
11 Esskultur	6-10		6-10	
12 Nahrungsauswahl	10-12	10-12		
13 Nahrungszubereitung	43-51		43-51	
14 Welternährung	4-6	4-6		
15 Arbeitsorganisation	11-15		11-15	
16 Rechtsfragen	6-8			6-8
Total		62-80	64-84	30-44

* Das Kapitel WAH bietet Anregungen für variantenreiche, kapitelübergreifende Lerngelegenheiten. Der Zeitumfang ist abhängig von der effektiven Auswahl.

Abb. 5: Planungsgrundlage für den Zeitumfang der Kompetenzentwicklung entlang der Lehrmittelkapitel